

7. IV. 163. 128
Kübel Lechwitz 23/6 911.

Josepharzt für Doctor.

Mit meinem einzigen Sohn für
Ihre gütigen Briefe, wobei ich
den Ausdruck meiner tiefen
Dankbarkeit ausdrücken möchte, daß
wir Sie früher in Lechwitz nicht
widerstanden hätten.

Die unmittelbare Folge von dem
Leiden in Portrose waren große
Ausschläge meiner rheumatischen
Lymphknoten bis in die Fingerringe der
Hände jauch auf, wurden aber jählich
auf einen wässrigen Saft, der sich bis
jetzt noch nicht eingestillt hat, verwandelt.
Durch Ihre gütigen Briefe ist die
gute Luft in Lechwitz sehr wohl.

meiner Tochter, welche sich schon sehr
schlecht ausgeföhlet, ist auch seit dem
Absterben von neuralgischen Ischias.

Ich würde mich sehr freuen, wenn man
mir die sich daraus können, nach sich
ausdrückt, als meine Tochter werden!

Die Meinungen werden auf einem
parlamentarischen Leben sein man.

wie zu hoffen ist, aufgefunden ist, dass
in der Befreiung begriffenen Geist was man
bedürftig werden notwendig was
hing überhand! Gut wenn es so ist!

Ich habe mich sehr in die Sache
von dem es scheint, würde ich von ganz
ganz freien einem sehr angenehmen
von dem an der Zeit schon gewiss
sein, dass ich die beste, meine besten



1.
Luftschiffen zu weichen,
meine lieben Vögel sind über Italien
stiegen nun doch endlich bald über
die Alpen und Ägyptenland begeben. Ich
bin sehr sehr sehr glücklich!

In deiner Hauptstadt
ist alles aus dem Anfangsstand
wie ich mir dachte

Ich
aufwachtig ergeteum

Wwe Künzler

